

Montage- und Bedienungsanleitung Fernbedienung RFFT



Mit der Fernbedienung RFFT kann der zugehörige Heizkreis von externer Stelle aus beeinflusst werden. Die Funktionen umfassen im einzelnen:

- Erfassung der aktuellen Raumtemperatur (Raumfühler)
- Betriebsartenumschaltung (1)
(Automatikbetrieb - Heizen - Absenken)
- Korrektur der aktuellen Raum-Solltemperatur (2)
(gewünschte Tages- bzw. Absenkttemperatur)

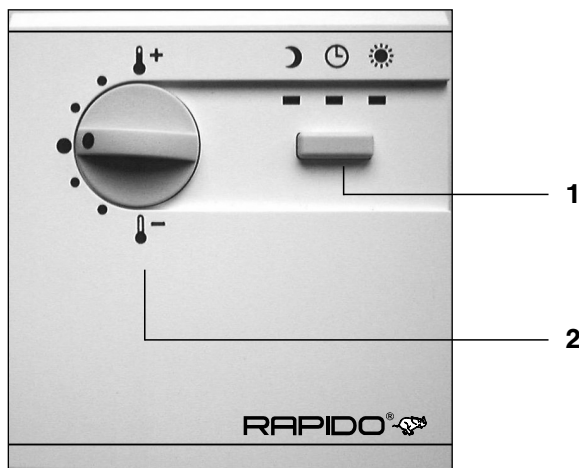


Abb. 1 – Frontansicht

Erfassung der aktuellen Raumtemperatur

Der integrierte Raumfühler ermittelt die aktuelle Raumtemperatur für alle raumtemperaturbezogenen Funktionen und leitet die Meßwerte über die zweiadrige Datenbusleitung zum Zentralgerät weiter.

Korrektur der aktuellen Raumtemperatur

Mit dem Drehknopf (2) kann die am Zentralgerät eingestellte gewünschte Tages-Raumtemperatur bzw. Absenk-Raumtemperatur bezogen auf die Mittelstellung um $\pm 6K$ verändert werden.

Drehung im Uhrzeigersinn (↻) : Temperaturzunahme

Drehung gegen Uhrzeigersinn (↺) : Temperaturabnahme

Betriebsartenumschaltung

Die gewünschte Betriebsart wird mit der Taste (1) ausgewählt (ca. 2 - 3 Sekunden gedrückt halten) und durch die zugehörige Leuchtdiode angezeigt.

⌚ – AUTOMATIKBETRIEB

Der Heizkreis wird ständig nach Vorgabe des im Zentralgerät eingestellten Schaltzeitenprogramms zu- bzw. abzüglich der Einstellung am Drehknopf (2) geregelt.

☀ – STÄNDIGER HEIZBETRIEB

Der Heizkreis wird ständig nach Vorgabe der gewünschten Tages-Raumtemperatur im Zentralgerät zu- bzw. abzüglich der Einstellung am Drehknopf (2) geregelt.

☾ – STÄNDIG REDUZIERTER BETRIEB

Der Heizkreis wird ständig nach Vorgabe der gewünschten abgesenkten Raumtemperatur im Zentralgerät zu- bzw. abzüglich der Einstellung am Drehknopf (2) geregelt.

Hinweis: Der in der jeweiligen Heizkreisebene im Zentralgerät vorgegebene Einstellwert für den Parameter *REDUZIERTE BETRIEBSART* bestimmt die Funktion während des reduzierten Betriebes (siehe Bedienungsanleitung Zentralgerät).

Außerordentliche Betriebsarten

Die Kurzzeit-Betriebsarten *PARTY*, *ABWESEND* und *Urlaub* sowie die Betriebsarten *SOMMER* und *STANDBY* sind nur im Zentralgerät einstellbar und werden wie folgt dargestellt:

Betriebsart	Fernbedienung RFFT
PARTY	Leuchtdiode ✱ blinkt
ABWESEND	Leuchtdiode ☾ blinkt
URLAUB	Leuchtdiode ⌚ blinkt
SOMMER	Alle Leuchtdioden in Betrieb
STANDBY	Alle Leuchtdioden in Betrieb

Sonderbetriebszustände

Betriebszustand	LED ☾	LED ⌚	LED ✱
Startphase bzw. nach Stromausfall	kurz blinkend	kurz blinkend	kurz blinkend
Fehler in der Adresseinstellung	blinkend	ein	ein
Datenbusstörung bzw. Kreis nicht vorhanden	ein	blinkend	ein

Busadresse

Damit die Kommunikation zwischen Fernbedienung und Zentralgerät auf den jeweiligen Heizkreis beschränkt bleibt, muß eine entsprechende Busadresse eingestellt werden.

Die Einstellung der Busadresse erfolgt über einen Dreh-Codierschalter im Inneren der Fernbedienung gemäß nachstehender Tabelle:

Raumgerät RFFT Busadresse	Zentralgerät rapidomatic Nr.	Busadresse	Heizkreis
1	1	10	Direktheizkreis
2	1	10	Mischerheizkreis 1
3	1	10	Mischerheizkreis 2
4	2	20	Direktheizkreis
5	2	20	Mischerheizkreis 1
6	2	20	Mischerheizkreis 2
7	3	30	Direktheizkreis
8	3	30	Mischerheizkreis 1
9	3	30	Mischerheizkreis 2
A	4	40	Direktheizkreis
B	4	40	Mischerheizkreis 1
C	4	40	Mischerheizkreis 2
D	5	50	Direktheizkreis
E	5	50	Mischerheizkreis 1
F	5	50	Mischerheizkreis 2
0	undefiniert		Undefiniert

Achtung!

Doppelbelegungen von Busadressen sind bei Verwendung von mehreren Fernbedienungen nicht zulässig und führen zwangsläufig zu Störungen in der Datenübertragung und damit zu fehlerhaftem Regelverhalten.

Fehleranzeige siehe Seite 1 (Tabelle Sonderbetriebszustände - Fehler in der Adresseinstellung).

Montage

A – Montageort

Die Fernbedienung ist in einer Höhe von ca. 1,20 – 1,50 m an einem neutralen, d.h. für alle Räume repräsentativen Messort anzubringen. Zweckmäßigerweise ist hierfür eine Zwischenwand des kühlpsten Tagesaufenthaltraumes zu wählen.

Die Fernbedienung darf **nicht** angebracht werden:

- an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung (Wintersonnenstand berücksichtigen)
- in der Nähe wärmeerzeugender Geräte wie Fernsehapparate, Kühlschränke, Wandlampen, Heizkörper etc.
- an Wänden, hinter denen Heizungs- bzw. Warmwasserrohre oder beheizte Kamine verlaufen
- an Außenwänden
- In Ecken oder Wandnischen, Regalen oder hinter Vorhängen (ungenügende Luftzirkulation)
- In Türnähe zu unbeheizten Räumen (Fremdkälteeinfluss)
- Vor unabgedichteten Unterputzdosen (Fremdkälteeinfluss durch Kaminwirkung in den Installationsrohren)

B – Montage

Nach Entfernen des Frontdeckels wird die Fernbedienung mittels beiliegender Schrauben und Dübel am vorgesehenen Montageort befestigt. Die für den elektrischen Anschluss notwendige Datenbusleitung muss hierbei durch den unteren Ausbruch geführt werden.

Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss wird an der 2-poligen Klemmleiste vorgenommen.

Empfohlenes Anschlusskabel: J-Y (ST) Y 2 x 2 x 0,6.

Achtung! Die Anschlussklemmen A und B dürfen nicht vertauscht werden!

Nach Anschluss der Datenbusleitung und Einstellung der Busadresse (siehe Tabelle) Frontdeckel wieder aufstecken.

Fernbedienung geöffnet (Frontdeckel entfernt):

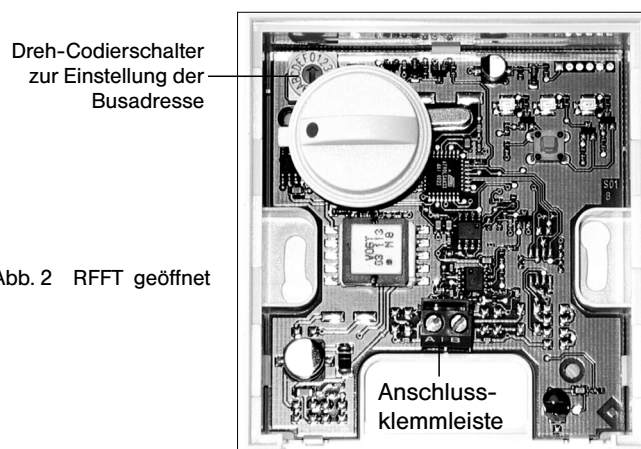


Abb. 2 RFFT geöffnet

Allgemeines Verdrahtungsschema

von Fernbedienungen in Verbindung mit dem Zentralgerät

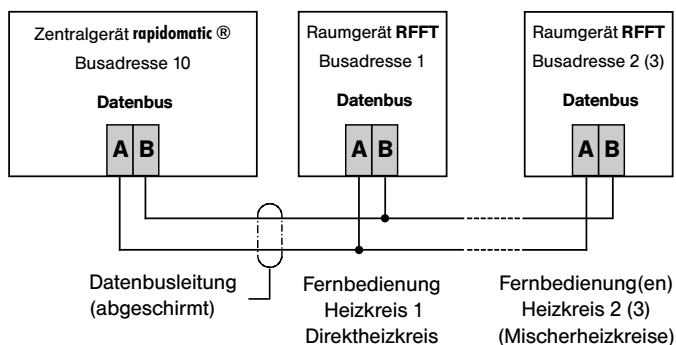


Abb.3 Datenbusführung

RAPIDO Wärmetechnik GmbH

Rahserfeld 12, D-41748 Viersen
Postfach 10 09 54, D-41709 Viersen
Telefon: ++49 (0)21 62 / 37 09-0
Fax Zentrale: ++49 (0)21 62 / 37 09 53
Kundendienst-Hotline: 0180 - 53 53 581*
Internet: <http://www.rapido.de>
e-Mail: information@rapido.de
*0,12 € pro Minute

05-03 Rü Art.Nr.: 010882

Änderungen vorbehalten

Art. 045 164 0513 - 08/03